Gemeindeverband
öffentliche Sicherheit
Bielersee Süd-West

Protokoll Abgeordnetenversammlung 24.10.2019

Datum: Donnerstag, 24. Oktober 2019
Zeit: 19.30
Ort: Ins, Inforama Herrenhalde 80

Vorsitz Urs Hänni (UH) **Protokoll** Francine Schmid (FS)

Anwesende Abgeordnete	**Stimmen**
Brüttelen, Marcel Pletscher	1
Bühl, Hans Kiener	1
Epsach, Beat Helbling	0
Erlach, Stefan Tschannen	3
Finsterhennen, Patrick Schwaar	1
Gals, André König	2
Gampelen, Martha Kunz	2
Hagneck, Hans Ulrich Streit	1
Ins, Martin Schöni	0 entsch.
Lüscherz, Urs Wehrli	1
Mörigen, Markus Zurbuchen	2
Müntschemier, Urs Zimmermann	0 entsch.
Siselen, Marc Winkelmann	0
Sutz-Lattrigen, Urs Ryser	2
Täuffelen-Gerolfingen, Ulrich Rohrbach	3
Treiten, Markus Bandi	1
Tschugg, Brigitte Walther	1
Vinelz, Hansjürg Bigler	2
Walperswil, Peter von Arx	0
Mögliche Stimmen 33	
Anwesende Stimmen	**23**

Anwesende VR/RFO/Revisor
Urs Hänni (UH), Katharina Leu (KL), Robert Gutmann (RG), Faul Fredy (FF), Adrian Hutzli (AH), Beat Künzli (BK), Emanuela Schneeberger (ES), Markus Stauffer (RFO),

Anwesende Gäste, AdZS und Mitarbeiter
Oswald Jampen (Bernischer Zivilschutzverband), Philippe Benguerel (Kdt. ZSO und GSL ZSO), Maic Habegger (AdZS Oberleutnant / Pionieroffizier, Stv Kdt), Simon Winistörfer (Stv. Kdt.), Sandro Bühler (Technischer Einsatzleiter/Mitarbeiter ZSO) Roger Lehmann (techn. Mitarbeiter ZSO), Francine Schmid (GSL Gde.verband)

Traktanden

1. Eröffnung
   a) Begrüssung
   b) Appell
   c) Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Protokoll Abgeordnetenversammlung vom 12.06.2019
3. Genehmigung Budget 2020 inkl. Vorbericht
   a) Ersatzbeitragsfonds 2020
   b) Budget 2020
   c) Finanzplan zur Kenntnisnahme
4. Verschiedenes
   a) Informationen aus dem Verbandsrat
   – Jahresschlussrapport ZSO 29.11.2019

1. Eröffnung

a) Begrüssung

Der Präsident begrüsst Oswald Jampen (Bernischer Zivilschutzverband), die VertreterInnen der Gemeinden, die Verbandsräte, den Chef RFO sowie die Mitarbeiter.

Zu dieser Versammlung wurde gemäss Art. 12 des OgR ordnungsgemäss eingeladen. Die Unterlagen wurden am 18.09.2019 per Mail verschickt (gemäss Beschluss an der a. o. AV vom 08.03.2017) und in den drei Amtsanzeigern Aarberg, Nidau und Erlach in der Woche 38 publiziert. Nach Art. 13 ist das Verbandsparlament beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Stimmen vertreten ist. Der Präsident stellt fest, dass 23 Stimmen anwesend sind und die Versammlung somit beschlussfähig ist.

Die Abgeordnetenversammlung wird nach dem gültigen Organisationsreglement (Inkrafttreten 1.1.2018) durchgeführt. Gemäss OgR Art. 39 Absatz 1 dürfen nur traktandierte Geschäfte endgültig beschlossen werden.

Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie den Präsidenten gemäss Art. 40 Rügepflicht sofort darauf hinzuweisen.
Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht gemäss Art. 49 Bst. a des Gemeindegesetzes.

Der Präsident fragt die Versammlung, ob eine Änderung der Traktandenfolge erwünscht ist. Die Versammlung verlangt keine Änderung der Traktandenfolge.

b) Appell

Es sind 23 Stimmen anwesend. Das absolute Mehr liegt somit bei 12.
Entschuldigt haben sich: Béatrice Meyer (Stv. Regierungsstatthalterin Biel-Bienne), Franziska Steck (Regierungsstatthalterin Seeland), Martin Schöni (Ins), Urs Zimmermann (Müntschemier), Daniel Karrer (Rechnungsrevisor), BSM

c) **Wahl der Stimmenzähler**
Vorschlag: Hans Ulrich Streit (Hagneck) und Hansjürg Bigler (Vinelz)
Entscheid: Hans Ulrich Streit (Hagneck) und Hansjürg Bigler (Vinelz) werden einstimmig gewählt.

2. **Genehmigung Protokoll Abgeordnetenversammlung vom 12.06.2019**
Das Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 12.06.2019 wurde an der Verbandsratssitzung vom 11.09.2019 genehmigt. Zum Protokoll wird keine Diskussion verlangt.
Diskussion: Keine.
Entscheid: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. **Genehmigung Budget 2020 inkl. Vorbericht und Ersatzbeitragsfonds 2020**
Die Budgetgenehmigung ist aufgeteilt in a) Ersatzbeitragsfonds und b) Budget 2020 inkl. Vorbericht. Der Bezug des Ersatzbeitragsfonds ist Bestandteil vom Budget.

a) **Ersatzbeitragsfonds 2020**
Die Anschaffungen vom Konto Maschinen, Geräte, Fahrzeuge und Kleider (Fr. 29'190.-) und neuem technischen Einsatzmaterial werden über den Ersatzbeitragsfonds getätigt.
André König, Gals, fragt nach, ob der Ersatzbeitragsfonds 2020 weiterhin ausgeschüttet wird.
Der Kommandant erläutert dazu, dass das neue Bundesgesetz ab 01.01.2021 gilt und weiter noch nicht verbindliche Informationen vorliegen. Das Gesuch werde aber sicher zu Beginn des Jahres 2020 eingereicht.
Urs Ryser, Sutz-Lattrigen, fragt nach der Vorgehensweise, da bei den Zustellung Verfügungen die Ausgaben bereits getätigt sind.
Der Kommandant erläutert dazu, dass im Vorfeld zu den Ausgaben eine «Voranfrage» gemacht wird und diese vom Amtsvorsteher unterschrieben wird.

b) **Genehmigung Budget 2020 inkl. Vorbericht**
Die Unterlagen inkl. dem Vorbericht wurden allen Verbandsgemeinden ordnungsgemäss zugestellt. Emanuela Schneeberger erläutert das Budget.
Antrag: Der Verbandsrat beantragt das Budget 2020 mit einem Beitrag der Verbandsgemeinden von Fr. 419'620.-- zu genehmigen.
Entscheid: Der Ersatzbeitragsfonds 2020 und das Budget 2020 inkl. Vorbericht werden einstimmig genehmigt.

c) **Finanzplan**
Der Präsident erklärt, dass die Konten Maschinen, Geräte, Fahrzeuge und Kleider in den nächsten Jahren im Budget mit Fr. 40'000.00 abgebildet werden. Damit das Budget durch Anschaffungen und Ersatzbeschaffungen nicht dauernd Schwankungen ausgesetzt ist, erkundigt sich der Präsident bei den Abgeordneten, ob eine Spezialfinanzierung dazu reglementiert werden kann. Vorgesehen ist, dass ein allfälliger Saldo am Ende des Jahres der Spezialfinanzierung zugewiesen wird. Plafoniert auf Fr. 15.000.- jährlich und mit einer maximalen Obergrenze von Fr. 150'000.-. Es ist ebenfalls-vorgesehen, dass Bezüge von der Abgeordnetenversammlung jeweils vorgängig genehmigt werden müssen.
Das entsprechende Reglement wird der Abgeordnetenversammlung 2020 vorgelegt resp. im Februar den Gemeinden für die Stellungnahme zugestellt.
Diskussion: Hans Kiener, Bühl, findet dies eine gute Sache. Mit diesem Geld muss jedoch haushälterisch umgegangen werden. Ins Reglement müsste jedoch, dass die einbezahlte

Gelder den Gemeinden gehören, analog wie sie einbezahlt wurden.
Urs Ryser regt an, dass grössere Anschaffungen grundsätzlich geplant werden und im Finanzplan abgebildet werden.
Stefan Tschannen, Erlach, hält fest, dass Gelder so nicht wie in anderen Organisationen Ende Jahr verbraucht werden.
Hans-Ulrich Streit, Hagneck, hält fest, dass Material so einfacher beschafft werden kann, der Kredit zwar von der AV gesprochen werden muss, der Betrag jedoch bereits vorhanden wäre.
Brigitte Walther aus Tschugg begrüsst das geplante Vorgehen und sieht die Vorteile. Für den Verband ändert sich nichts und Bezüge müssen ohnehin der AV zum Beschluss vorgelegt werden.
Vorgehen: Das Reglement mit der vorgängigen Voranfrage an das AGR wird den Gemeinden im Februar 2020 zur Stellungnahme zugestellt.

4. **Verschiedenes**

a) Informationen aus dem Verbandsrat

Der Präsident erläutert die Situation der fehlenden Verbandsräte. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die vakanten Sitze zu besetzen. Die Gemeinden werden aufgerufen, bis Ende November 2019 Kandidaten zu melden. Anderenfalls besteht auch die Möglichkeit, Mitarbeiter bis Gehalt Fr. 21'000.— oder AdZS in den Verbandsrat zu holen. Dementsprechende Wahlvorschläge würden spätestens auf die nächste AV mitgeteilt, sofern die Gemeinden bis anfangs Dezember keine Kandidaturen melden.

- **Jahresschlussrapport ZSO**: Anlässlich des Jahresschlussrapportes am 29.11.2019 wird die ZSO Euch mitteilen, was 2019 geleistet wurde und für 2020 geplant ist.

- **Das Wort ist für die Gemeinden offen:**
  Markus Zurbuchen, Mörigen, sieht eine gut funktionierende Organisation und bedankt sich für die Arbeit.

- **RFO:** Die Übung Überlastfall wurde zusammen mit dem AWA durchgeführt. Anfangs des nächsten Jahres werden alle Anstösser Überlastfall Hagneck informiert.

Der Präsident dankt den Abgeordneten für das Vertrauen und den Mitarbeitern für Ihren Einsatz.

Schluss der Sitzung: 20.31h.

Gemeindeverband öffentliche Sicherheit Bielersee Süd-West

Präsident **Für das Protokoll**

Urs Hänni **Francine Schmid**